



Sommerkonzerte

Die Musik-AGs und Orchesterklassen des Friedrich-Abel-Gymnasiums luden zu ihren Sommerkonzerten ein und begeisterten die Zuhörer mit ihren über das Schuljahr einstudierten Stücken.

Chor & Big Band in Concert

Den Anfang machten der Chor und die Big Band am 18. Juni in der Peterskirche. Der Chor unter der Leitung von Frau Sauter eröffnete den Abend mit dem Song „Stand by Me“ von Ben E. King, der für Stärke, Loyalität und Vertrauen steht. Zuerst standen nur wenige Schülerinnen und Schüler auf der Bühne, aber im Laufe des Liedes füllte sich die Bühne mit den Sängerinnen und Sängern des Chors. Um Loyalität ging es auch in dem zweiten Lied „You’ve got a Friend“ von Carole King. Hier wird eine lebenslange Freundschaft gepriesen, bei der die Freunde immer füreinander da sind. Es folgte „Man in the Mirror“ von Ballad/Garrett. Hierin geht es darum, sein Verhalten zu reflektieren und selbst der Wandel zu sein, den man sehen will. Sich für Wandel einzusetzen war auch das Thema des offiziell letzten Songs „Heal the World“ von Michael Jackson. Nach lautem und langem Beifall sang der Chor noch eine Zugabe: „Don’t Stop Me Now“ von Freddie Mercury.



Nach einer Umbaupause ging es weiter mit der Big Band unter der Leitung von Herrn Sauter. Ihr erstes Lied „Happy“ von Pharrell Williams sollte das Thema des Abends zum Ausdruck bringen. Das Ziel der Big Band war es, die Zuhörer glücklich machen. Bei „Smooth Operator“ von H. Adu und R. St. John konnte kaum jemand still auf dem Platz sitzen bleiben. Weiter ging es mit dem Jazzstück „Birdland“, das nach einem legendären Jazzclub in New York benannt ist. Ebenfalls legendär war die Aufführung der Big Band. Weiter ging es mit dem Spiritual „Wait in the Water“ und mit dem Latin Song „Oy como va“ von Tito Puente. Bei „Oy como va“ heißt es übersetzt: Hör dir mal meinen Rhythmus an, er wird dir bestimmt gefallen. Den Zuhörenden an dem Abend hat es auf jeden Fall gefallen. Herr Sauter stellte beim letzten offiziellen Stück „Chameleon“ von H. Hancock alle Band-Mitglieder vor, die nach und nach beim Stück einstiegen. Nach dem letzten Lied wollte keiner gehen und „Zugabe“-Rufe wurden laut. Die Big Band verabschiedete sich mit der Zugabe „Final Countdown“. Das passte als letztes Stück des Abends, aber auch als letztes Lied der Abiturientinnen und Abiturienten, die dieses Jahr die Schule und damit auch die Big Band verlassen.



Die Abiturientinnen und Abiturienten hatte am Ende noch eine Überraschung parat. Sie sangen und spielten das Lied „I Will Survive“, arrangiert von der Abiturientin Barbara Linn. Sie bedankten sich anschließend bei Frau und Herrn Sauter für die Zeit in der AG. Auch wenn AGs immer zeitraubend seien, war die Zeit in der AG immer bereichernd, so die Absolventinnen und Absolventen. Frau und Herr Sauter bedankten sich mit Tassen bei den Abiturientinnen und Abiturienten für ihr langjähriges Engagement und die schöne Zeit in der AG.

Sommerkonzert

Am 01. Juli folgte das Konzert des Unterstufenchors, des Unterstufenorchesters und der Orchesterklassen im MVV-Pavillon.



Der Unterstufenchor unter der Leitung von Herrn Albrecht sang drei Lieder, die sich die Schülerinnen und Schüler gewünscht hatten: „Viva la Vida“ von Coldplay, „Eine Sprache“ von Parallel und Cassandra Steen und „I Want It That Way“ von den Backstreet Boys. Den Abschluss ihres Auftritts bildete das von Herrn Albrecht ausgewählte Lied „Der Mond ist aufgegangen“, welches der Chor a capella sang.





Die Orchesterklasse 6 von Frau Burkhardt begeisterte mit den Soundtracks von „Star Wars“ und „Fluch der Karibik“. Auch hier war es der Wunsch der Schülerinnen und Schüler, Filmmusik zu spielen.



Die Orchesterklasse 5 von Frau Canzler führte „Molak Molak – Dyrene i Afrika“ von Aage Stenoft auf und entführte die Zuhörerinnen und Zuhörer damit nach Afrika. Weiter ging es mit der „Ode an die Freude“ von Ludwig van Beethoven mit dem Text von Friedrich Schiller. Das letzte Lied der Orchesterklasse und damit das letzte Stück des Abends war die „Farandole“ von Georges Bizet.

